

Gewerkschaft Pflichtschullehrerinnen und Pflichtschullehrer (Bundesleitung 10)

Betreuung an Schulen in der Woche vor Ostern

Sehr geehrte Frau Direktorin,
sehr geehrter Herr Direktor,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

auf Grund der aktuellen Corona-Virus-Situation in unserem Land hat Bildungsminister Univ.-Prof. Dr Heinz Faßmann uns Lehrerinnen und Lehrer ersucht, **die Betreuung der Kinder, deren Eltern zur Aufrechterhaltung der kritischen Infrastruktur** (Krankenhaus, Polizei, Grundversorgung ...) dringend gebraucht werden und für die keine andere Betreuungsmöglichkeit gefunden werden kann, **auf freiwilliger Basis auch in der Woche vor Ostern aufrechtzuerhalten.**

Gleichzeitig möchten wir aber darauf hinweisen, dass es allen Vorgaben der Bundesregierung zur Eindämmung des Corona-Virus widerspräche, wenn Eltern, die nicht zur oben genannten Gruppe gehören, ihre Kinder in die Schule schicken würden.

Wir ersuchen Kolleginnen und Kollegen, die keiner Risikogruppe angehören und nicht selbst Betreuungspflichten erfüllen müssen, sich an dieser freiwilligen Initiative zu beteiligen und damit einen wichtigen Beitrag zur Aufrechterhaltung der kritischen Infrastruktur zu leisten.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Mit gewerkschaftlichen Grüßen

Paul Kimberger e.h.
Bundesvorsitzender der Gewerkschaft
Pflichtschullehrerinnen und Pflichtschullehrer

Martin Höflechner e.h.
Stellvertretender Bundesvorsitzender der Gewerkschaft
Pflichtschullehrerinnen und Pflichtschullehrer

Thomas Bulant e.h.
Stellvertretender Bundesvorsitzender der Gewerkschaft
Pflichtschullehrerinnen und Pflichtschullehrer

Wien 21. März 2020

aps Gewerkschaft
Pflichtschullehrerinnen
und Pflichtschullehrer

